

Bandes, welches den deutschen Buchhandel umschlingt und zusammenhält, oder um Lockerung und allmähliche Auflösung desselben. Die Wahl ist nicht schwer!

Berlin, am Sonntag Rogate.

Alexander Duncker.

Miscellen.

Zur Ergänzung des Artikels 18. der preussisch-französischen Uebereinkunft in voriger Nummer des Börsenblattes, worin bezüglich der Dauer derselben auf die betreffende Bestimmung in dem Handelsvertrage zwischen den Staaten des Zollvereins und Frankreich verwiesen wird, folgt nachstehend der Artikel 32. des genannten Vertrages:

Der gegenwärtige Vertrag soll während eines Zeitraums von zwölf Jahren, vom Tage des Austausches der Ratificationen an gerechnet, in Kraft bleiben. Im Falle keiner der beiden Hohen vertragenden Theile zwölf Monate vor dem Ablauf des gedachten Zeitraums seine Absicht, die Wirkungen des Vertrags aufhören zu lassen, kundgegeben haben sollte, so bleibt derselbe in Geltung bis zum Ablauf eines Jahres von dem Tage ab, an welchem der eine oder der andere der Hohen vertragenden Theile denselben gekündigt hat.

München, 19. Mai. Wie sich aus dem Vortrag ergab, mit welchem der k. Staatsminister der Justiz in der gestrigen Sitzung der Abgeordnetenversammlung die Vorlage des Gesetzentwurfs, „den Schutz der Urheberrechte für literarische Erzeugnisse und Werke der Kunst betreffend“, begleitete, würde, wie andere deutsche Regierungen, so auch die bayerische, geneigt gewesen sein, den von der Bundescommission in Frankfurt vereinbarten Entwurf eines Nachdruckgesetzes zur Einführung zu bringen, wenn nicht durch die in Preußen mit Frankreich gleichzeitig mit dem Handelsvertrag abgeschlossene Uebereinkunft bezüglich des Nachdrucks die Sachlage sich wesentlich geändert hätte. Diese Uebereinkunft beschränkt sich nämlich nicht darauf, dem in einem dieser Länder erschienenen Werk auch in dem andern den nämlichen Schutz wie dem im eigenen Lande erschienenen zu gewähren, sondern sie trifft für eine Reihe von Fällen selbständige, die bestehende Gesetzgebung nicht beachtende Bestimmungen. Auf diese Uebereinkunft, bemerkt der Hr. Staatsminister des weiteren, habe die Bundescommission in Frankfurt bei Ausarbeitung ihres Entwurfs keine entscheidende Rücksicht genommen, da die Mehrzahl der in derselben vertretenen Regierungen damals nicht die Absicht hatte, dieser Uebereinkunft beizutreten. Seitdem aber hätten sämtliche Zollvereinsregierungen dem zwischen Preußen und Frankreich abgeschlossenen Vertrag beigestimmt, und in Folge dessen habe Bayern am 24. März mit Frankreich eine literarische Convention abgeschlossen, welche im Wesentlichen mit der preussischen übereinstimme. Das habe nun aber die unveränderte Einführung des von der Frankfurter Commission entworfenen Gesetzes unmöglich gemacht. Die mit Frankreich abgeschlossene Convention weiche nämlich in verschiedenen wesentlichen Punkten von dem in Frankfurt ausgearbeiteten Entwurf ab, und räume namentlich den Urhebern in manchen Fällen, besonders bezüglich der Uebersetzungen, größeren Schutz ein, als dieser Entwurf. Da es nun aber wohl nicht zulässig sei, den ausländischen Urhebern größere Rechte als den Inländern zu gewähren, so habe es sich als nothwendig herausgestellt, an dem Frankfurter Entwurf jene Aenderungen vorzunehmen, welche erforderlich waren, um die gebotene Rechtsgleichheit herzustellen. Da nur solche Aenderungen vorgenommen wurden, welche sich aus dem angegebenen Grund als durchaus geboten darstellen, und da sich sämtliche Zollvereinsstaaten in gleicher Lage befinden, so werde die angestrebte Gemeinsamkeit nicht beeinträchtigt. Dem in solcher Weise sich gestaltenden Entwurf seien jene Bestimmungen beigelegt worden,

welche die Frankfurter Commission der Landesgesetzgebung überlassen habe, und in dieser Beziehung schließe sich der Entwurf fast vollständig an die bestehende Gesetzgebung an. (Allg. Ztg.)

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Französische Literatur.

- ARNAULT, L., Oeuvres dramatiques, avec une notice biographique et des observations littéraires. Tom. 1. In-8., xli-477 p. Paris, Didot frères, fils & Co.
- BACHELET, H., nouveau guide du dyspeptique. Recherches sur la dyspepsie iléo-coecale. In-12., 271 p. Paris, G. Baillière.
- BLAVIER, E. E., nouveau traité de télégraphie électrique. Cours théorique et pratique, à l'usage des fonctionnaires de l'administration des lignes télégraphiques, des ingénieurs, constructeurs, inventeurs, etc. 1. Fasc. In-8., 464 p. et fig. dans le texte. Paris, Lacroix. L'ouvrage complet, 15 fr.
- BOURGOING, F. DE, Histoire diplomatique de l'Europe pendant la révolution française. 1. Partie. Origine de la coalition. In-8., 499 p. Paris, Lévy frères. 7 fr. 50 c.
- BULLETINS et MEMOIRES de la Société médicale des hôpitaux de Paris. Tom. 1. 2. Série. Année 1864. In-8., 371 p. Paris, Asselin.
- CAPENDU, E., l'écolier de Salamanque. In-18 jésus, 396 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- COUSIN, V., la jeunesse de Mazarin. In-8., xxiv-616 p. Paris, Didier & Co. 7 fr.
- GARDEY, L., Voyage du sultan Abd-ul-Aziz, de Stamboul au Caire. In-8., xxix-388 p. Paris, Dentu. 5 fr.
- GAUDARD, J., Etude comparative de divers systèmes de ponts en fer. gr. in-8., viii-140 p. Paris, Lacroix.
- GAUTIER, L. A., des matières albuminoïdes. In-8., 88 p. Paris, A. Delahaye.
- GONDRECOURT, A. DE, le secret d'une veuve. In-18 jésus, 273 p. et 1 gravure. Paris, Cadot. 3 fr.
- les jaloux. Le général Chardin. 2 Vols. in-18 jésus, 640 p. et 2 gravures. Paris, Cadot. 6 fr.
- GOURAUD, X., de l'influence pathogénique des maladies pulmonaires sur le coeur droit. In-8., 206 p. Paris, Leclerc.
- MARIVAUX, Oeuvres choisies. 2 Vols. in-18 jésus, 900 p. Paris, Hachette & Co. 2 fr.
- MOLLER, A. DE, Situation de la Pologne au 1. janvier 1865. In-8., 712 p. Paris, Dentu.
- MOMMSEN, TH., Histoire de la monnaie romaine; traduite de l'allemand par le duc de Blacas. Tom. 1. In-8., xlv-415 p. et 20 planches. Paris, Hérod.
- OURLIAC, E., Oeuvres complètes. La Marquise de Montmirail. In-18 jésus, 370 p. Paris, Lévy frères. 3 fr.
- PARVILLE, H. DE, un habitant de la planète Mars. In-18 jésus, viii-278 p. et 5 grav. Paris, Hetzel. 3 fr. 50 c.
- PONSON DU TERRAIL, la jeunesse du roi Henri. La maîtresse du roi de Navarre. In-18 jésus, 460 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- POUCHET, F. A., l'univers. Les infiniments grands et les infiniments petits. In-18 jésus, iii-451 p. Paris, Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
- PRÉVEL, J., les stations de l'amour. Avec une préface de N. Roqueplan. In-18 jésus, iv-293 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- RICARD, F., le Sénégal, étude intime. gr. in-18., 431 p. Paris, Challamel aîné. 3 fr. 50 c.
- RICHARD, J., un péché de vieillesse. In-18 jésus, 273 p. Paris, Libr. internationale. 3 fr.
- SCHENKEL, Jésus, portrait historique. Traduit de l'allemand sur la 3. édition, avec l'autorisation de l'auteur. gr. in-8., xvi-292 p. Paris, Reinwald. 6 fr.
- SCHOLL, A., les gens tarés. In-18 jésus, 288 p. Paris, Lévy frères. 3 fr.
- THULIÉ, H., Etude sur le délire aigu sans lésions. In-8., 128 p. Paris, A. Delahaye.
- TRAITÉ, le, de commerce franco-allemand de 1862—1865. Quelques mots sur ses effets probables, par un exportateur parisien. In-8., 32 p. Paris.
- VERNE, J., De la terre à la lune, trajet direct en 97 heures. In-18 jésus, 396 p. Paris, Hetzel. 3 fr.
- WEY, FR., la Haute-Savoie, récits d'histoire et de voyage. In-18 jésus, viii-508 p. Paris, Hachette & Co. 3 fr. 50 c.